

**RS OGH 1981/10/20 4Ob108/81,  
9ObA20/94, 8ObA224/00z,  
8ObA176/02v, 2Ob109/04z,  
9ObA151/13s, 9ObA103/1**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 20.10.1981

## Norm

ABGB §1431 B

ArbVG §2 Abs2 Z2

## Rechtssatz

Nur der typische, wesentliche oder regelmäßig wiederkehrende Inhalt eines Arbeitsverhältnisses kann einer kollektivvertraglichen Regelung unterworfen werden, dazu gehören nicht Kondiktionsansprüche wegen irrtümlich erbrachter rechtsgrundloser Leistungen im Sinn des § 1431 ABGB.

## Entscheidungstexte

- 4 Ob 108/81  
Entscheidungstext OGH 20.10.1981 4 Ob 108/81  
Veröff: SZ 54/147 = ZAS 1983,101 (Geppert) = DRdA 1983,178 (Wachter)
- 9 ObA 20/94  
Entscheidungstext OGH 23.02.1994 9 ObA 20/94  
nur: Nur der typische, wesentliche oder regelmäßig wiederkehrende Inhalt eines Arbeitsverhältnisses kann einer kollektivvertraglichen Regelung unterworfen werden. (T1) Beisatz: Auf die Auffassung einer bestimmten Berufsgruppe oder die Verkehrsauffassung kommt es nicht an. (hier: Kündigung zum Letzten eines Kalendermonats unter Einhaltung der gesetzlichen Kündigungsfrist in einem KollV). (T2)
- 8 ObA 224/00z  
Entscheidungstext OGH 29.03.2001 8 ObA 224/00z  
nur T1
- 8 ObA 176/02v  
Entscheidungstext OGH 07.11.2002 8 ObA 176/02v
- 2 Ob 109/04z  
Entscheidungstext OGH 16.03.2006 2 Ob 109/04z  
Beisatz: Auch nicht auf die Gefährdungshaftung des EKHG gestützte Schadenersatzansprüche. (T3); Veröff: SZ 2006/40
- 9 ObA 151/13s  
Entscheidungstext OGH 19.12.2013 9 ObA 151/13s
- 9 ObA 103/16m  
Entscheidungstext OGH 28.10.2016 9 ObA 103/16m  
Auch
- 9 ObA 153/16i  
Entscheidungstext OGH 24.05.2017 9 ObA 153/16i  
nur T1

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1981:RS0033579

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

05.09.2017

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)